



Musiktherapie



MUSIKTHERAPIE

Eigenverantwortlich – einzigartig – forschungsgeleitet

Mit diesem Master-Studiengang reagieren wir auf die steigende Nachfrage nach Therapeutinnen und Therapeuten, die zur eigenverantwortlichen Berufsausübung der Musiktherapie berechtigt sind. Neben der Weiterentwicklung von musikalisch-therapeutischen Fertigkeiten stellen wir eine vertiefte Auseinandersetzung mit forschungsgeleiteter Praxis in den Mittelpunkt. Ziel ist es, handlungs- und forschungskompetente Akademikerinnen und Akademiker auszubilden, die nach Eintragung in die "MusiktherapeutInnenliste" des Bundesministeriums für Gesundheit und Frauen zur eigenverantwortlichen Berufsausübung der Musiktherapie laut §10 und § 12 des österreichischen Musiktherapiegesetzes (MuthG, BGBl. I Nr. 93/2008 i.d.g.F.) berechtigt sind.

ERFOLGSKONZEPT: THEORIE + PRAXIS + FORSCHUNG



Zielgruppe

Der Studiengang richtet sich an jene, die als zur eigenverantwortlichen Berufsausübung berechtigte Musiktherapeutinnen und Musiktherapeuten nach dem österreichischen Musiktherapiegesetz tätig werden möchten.

Absolventinnen und Absolventen von einschlägigen Bachelor- oder Diplom-Studiengängen, die an einer akademischen Höherqualifikation interessiert sind und in bestehenden wie auch in neu entstehenden Arbeitsfeldern der Musiktherapie arbeiten möchten, können dieses Master-Studium ebenso absolvieren.



Karrierewege

Wissenschaftlich ausgebildete Musiktherapeutinnen und -therapeuten sind für die Strukturierung des Berufsfeldes als wissenschaftliche Disziplin von besonderer Bedeutung. Sie sind nach erfolgter Eintragung in die MusiktherapeutInnenliste u.a. dazu befähigt, auch Ihre eigene Praxis zu eröffnen und auf ärztliche, psychologische oder psychotherapeutische Anweisung insbesondere in folgenden Bereichen tätig sein: Neurologie und Neuro-Rehabilitation, Geriatrie, Psychosomatik, Psychiatrie, Palliativmedizin, Intensivmedizin sowie Behinderung und Entwicklungsverzögerung. Außerdem ermöglicht dieser Masterstudiengang ein weiterführendes Doktoratsstudium.



Details zum Studium

Der Master-Studiengang „Musiktherapie“ an der IMC FH Krems ist in Österreich einzigartig, weil er nach Bologna-Kriterien aufgesetzt wurde.

Die Schwerpunkte des Curriculums liegen einerseits in der Vermittlung von Forschungskompetenzen in klinischen Feldern und andererseits in der Vertiefung der therapeutischen Kompetenzen sowie in der Befähigung zur Zusammenarbeit mit anderen Gesundheitsberufen.

HIGHLIGHTS

Sie entwickeln Ihre musikalisch-therapeutischen Fertigkeiten weiter und setzen sich vertieft mit forschungsgeleiteter Praxis auseinander. Ein weiteres Highlight ist die Verknüpfung praktisch-therapeutischer und selbstreflexiver Kompetenzen mit bedarfsorientiertem wissenschaftlichem Forschen. Sie setzen dies mit der Durchführung eines Forschungsprojektes um, das sich mit klinisch relevanten Fragestellungen der Musiktherapie auseinandersetzt.

Exzellente Forschung

Das Josef Ressel Zentrum für die Grundlegung einer personalisierten Musiktherapie widmet sich der Forschung an musiktherapeutischen Prozessen und Beziehungen in ausgewählten Feldern der neurologischen Rehabilitation. In klinischen Fallberichten finden sich im Verlauf des Therapieprozesses vielfach Beschreibungen von Resonanz Erfahrungen zwischen Therapeutinnen und Therapeuten bzw. Patientinnen und Patienten. Diese wissenschaftlich schwer fassbaren Phänomene werden in der musiktherapeutischen Arbeit selbst mit schwer hirngeschädigten Patientinnen und Patienten (zum Beispiel Schädel-Hirn-Trauma, Hypoxie, Schlaganfall etc.) beschrieben. Die Forschungsergebnisse aus dem Josef Ressel Zentrum fließen in die Lehre des Master-Studiums ein.

Fächerübergreifende Kenntnisse

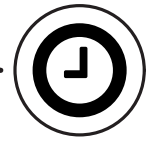
Anthropologie des Heilens, Selbstreflexion, Betriebswirtschaft sowie fachspezifische Kenntnisse der Musiktherapie wie **Klinisches Arbeiten, Theorien und Forschungsmethoden der Musiktherapie, Therapeutische Kommunikation, Recht und Kompetenzen im Bereich der Forschung, wie Forschungsmodelle, Master-Arbeit, Wissenschaftscoaching**, die sich am internationalen Standard musiktherapeutischen Wissens orientieren, sind feste Bestandteile des Curriculums.

Zugangsvoraussetzungen

Abgeschlossenes facheinschlägiges Bachelor-Studium oder Abschluss eines gleichwertigen Studiums mit einem Mindestumfang von 180 ECTS an einer anerkannten in- oder ausländischen postsekundären Bildungseinrichtung. Exemplarisch: Interuniversitärer Lehrgang „Musiktherapie“ (Universität für Musik und darstellende Kunst/Graz), Diplomstudium „Musiktherapie“ (Universität für Musik und darstellende Kunst/Wien). Erfüllung der Zugangsvoraussetzungen für die mitverantwortliche Berufsausübung der Musiktherapie laut österreichischen Musiktherapiegesetz (MuthG, BGBl. I NR. 93/2008 i.d.g.F.)

Hinweis: Der Master-Studiengang startet nur alle zwei Jahre: 2018, 2020, 2022, usw.

AUF EINEN BLICK



Format und Dauer

Berufsbegleitend/berufsermöglichend

Die Lehrveranstaltungen finden in der Regel am Donnerstag, Freitag und Samstag ganztags statt, und zwar nur alle zwei Wochen. Somit haben Sie zwischen den Präsenzzeiten freie Wochenenden. Pro Semester findet zusätzlich eine Blockwoche (Mo-Fr) statt.

Vier Semester

Zwei Jahre



Vorlesungssprache: Deutsch

Die Lehrveranstaltungssprache ist generell Deutsch, doch einzelne Vorlesungen bzw. Gastvorträge werden in Englisch gehalten.



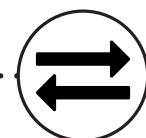
Akademischer Grad

Master of Science in Health Studies (MSc),
120 ECTS



€ 363,36/Semester

Das ist der Studienbeitrag, den Sie als EU-/EWR-Staatsbürgerin bzw. -Staatsbürger zuzüglich des ÖH-Beitrages bezahlen.



Studienplätze

Es stehen 18 Studienplätze zur Verfügung.

Curriculum berufsbegleitend/berufsermöglichend

Semester I	H	ECTS
Wissenschaftliches Arbeiten I		
Coachingseminar I für das gewählte Forschungsprojekt	2	4
Qualitatives und quantitatives Forschen I	3	5
Wissenschaftstheorien und ihre Methoden		
Datenbank und Literaturrecherche	1	3
Konsensbasierte und evidenzbasierte Forschung in der Musiktherapie	1	3
Aktionsforschung	1	3
Berufsrechtliche Anforderungen I		
Ethik in Gesundheitsberufen – Schwerpunkt Musiktherapie	2	2
Ausgewählte Wissenschaftsfelder – Neurowissenschaften I		
Grundlagen der Hirnforschung für MusiktherapeutInnen	1	3
Therapeutische Kommunikation I		
Kommunikationsmodelle – Fokus Studierendengruppe	2	4
Musikalische Kommunikation I	1	2
Selbstreflexion I		
Supervision eigener Prozesse I	1	1

Semester II	H	ECTS
Klinisches Arbeiten I		
Klinische Fallsupervision I	2	3
Klinisches Arbeiten und Methodenanwendung I	2	4
Therapeutische Kommunikation II		
Kommunikationsmodelle – Fokus Klinik	1	2
Musikalische Kommunikation II	1	2
Ausgewählte Wissenschaftsfelder – Neurowissenschaften II		
Methoden der Neurowissenschaften – nicht invasive Verfahren, bildgebende Verfahren	1	3
Ausgewählte Wissenschaftsfelder – Chronobiologie/Psychophysiologie		
Psychophysiologie	2	4
Wissenschaftliches Arbeiten II		
Qualitatives und quantitatives Forschen II	2	4
Wissenschaftstheorie	1	3
Coachingseminar II für das gewählte Forschungsprojekt	2	4
Selbstreflexion II		
Supervision eigener Prozesse II	1	1

Semester III	H	ECTS
Interdisziplinäres Arbeiten		
Interdisziplinäre Zusammenarbeit in den Gesundheitswissenschaften	1	2
Musikphilosophie, Musikpsychologie	1	3
Klinisches Arbeiten II		
Klinische Fallsupervision II	2	2
Klinisches Arbeiten und Methodenanwendung II	2	4
Therapeutische Kommunikation III		
Musikalische Kommunikation III	1	2
Wissenschaftliches Arbeiten III		
Qualitatives und quantitatives Forschen III	1	2
Selbstreflexion III		
Supervision eigener Prozesse III	1	1
Wissenschaftliche Präsentation und Argumentation I		
Tutorium I	2	3
Berufsrechtliche Anforderungen II		
Institutionelle, gesundheitsrechtliche und psychosoziale Rahmenbedingungen	2	3
Master-Arbeit		
Master-Arbeit	0	8

Semester IV	H	ECTS
Betriebswirtschaftslehre		
Betriebswirtschaft und Praxisgründung	2	3
Klinisches Arbeiten III		
Klinische Fallsupervision III	1	2
Klinisches Arbeiten im Feld der Master-Arbeit und Methodenanwendung III	2	4
Anthropologie des Heilens		
Methoden der Komplementärmedizin	2	2
Anthropologische Modelle der Heilung	1	1
Selbstreflexion IV		
Supervision eigener Prozesse IV	1	1
Wissenschaftliche Präsentation und Argumentation II		
Tutorium II	2	3
Master-Arbeit		
Master-Arbeit	0	14

Änderungen vorbehalten.

Gefördert vom Land Niederösterreich



www.fh-krems.ac.at



Version: 01/2018